



3.000 Gäste auf dem Kunstmarkt vor historischer Kulisse

bc. Abbenfleth. Vor der historischen Kulisse der Festung Grauerort in Stade-Abbenfleth herrschte am vergangenen Wochenende reichlich Trubel. Rund 3.000 Gäste besuchten den Hobby- und Kunstmarkt. Keoma (7, Foto li.) und Tomke (7) ließen sich von Hobby-Schmied Thomas Mattern aus Heinbockel zeigen, wie sich heißes Eisen biegen lässt. Heinz Lohmann

aus Groß Sterneberg verkaufte seine Futterhäuser. Der Rentner werkelt drei Tage pro Woche in seiner Werkstatt an den massiven hölzernen Futterhäusern für Vögel, die nicht nur zweckmäßig, sondern sehr hübsch anzusehen sind. Kunstmarkt-Besucherin Gisela Hagedorn lobte das Ambiente in Grauerort: „Die Atmosphäre ist einzigartig.“

Foto: bc